

ALLGEMEINE UNTERLAGEN

Wir verwenden den Begriff „Bewohner“. Er gilt ohne Diskriminierung für beide Geschlechter.

1. Aufnahmeverfahren

Schriftliche Anmeldungen mit dem Anmeldeformular an die Heimleitung.

Auf Grund der Dringlichkeit kontaktieren wir mögliche Interessenten aus der Warteliste. Die Heimleitung klärt zusammen mit der PDL ab, ob das Alters- und Pflegeheim Wendelsee die Bedürfnisse einer ganzheitlichen Pflege abdecken kann und der Bewohner die Aufnahmekriterien erfüllt.

Es gelten folgende Aufnahmekriterien:

Aufgenommen werden Erwachsene, integrationsfähige und pflegebedürftige Personen, sofern ihre Defizite die Möglichkeiten des Heimes nicht überfordern, die Mitbewohner und das Personal nicht gefährden und in starkem Masse belasten. Sollte der Bewohner eine 1 zu 1 Überwachung rund um die Uhr oder ein akutes medizinisches Setting benötigen, besteht ein grösseres Sucht- oder Gewaltverhalten oder wird wegen Weglaufgefährdung ein geschlossener Rahmen benötigt, lehnen wir eine Aufnahme ab.

2. Probezeit

Der erste Monat gilt als Probezeit. Während der Probezeit kann der Pensions- und Pflegevertrag unter Einhaltung der 7 tägigen Kündigungsfrist gegenseitig aufgelöst werden.

3. Kurzzeitaufenthalter

Kurzzeitaufenthalter sind Bewohner, welche eine befristete Betreuungssituation im Alters- und Pflegeheim suchen und der Aufenthalt maximal 3 Monate dauert.

4. Inbegriffene Leistungen des Heimes

Siehe Preisliste „im Tagesstarif inbegriffen“.

5. Tarife

Die gesamt Kosten berechnen Sie anhand der beigelegten Preisliste. Zur Anwendung kommen die kantonal festgelegten Tarife und die ärztlich verordnete BESA - Einstufung des Bewohners. Der Gesamttarif ist so gestaltet, dass er die EL – Obergrenze nicht übersteigt.

a) **Tarif bei Spital- und freiwilliger Abwesenheit**

Tarif für Infrastruktur und Hotellerie / Betreuung

b) **Tarif bei Todesfall**

Bis zur Zimmerräumung wird der Tarif für Infrastruktur und Hotellerie / Betreuung verrechnet.

c) **Tarif bei Austritt währen der Probezeit (Punkt 2)**

Bei Austritt während der Probezeit werden ab Kündigungszeitpunkt 7 Tage verrechnet. Bei Austritt vor 7 Tagen wird der Tarif für Infrastruktur, Hotellerie und Betreuung in Rechnung gestellt.

d) **Tarif bei Austritt für Kurzzeitaufenthalter**

- Für Kurzzeitaufenthalte wird die vereinbarte Zeit verrechnet und Tarife gemäss Preisliste
- 1. Monat gelten die Bestimmungen unter „C“
- 2-3 Monat werden ab Kündigungszeitpunkt 14 Tage verrechnet. Bei Austritt vor 14 Tagen wird der Tarif für Infrastruktur, Hotellerie und Betreuung in Rechnung gestellt.
- Ab dem 4. Monat gelten die Bedingungen wie bei Festeingetretenen.

e) **Für Ein- und Austrittstage werden die Gesamttarife berechnet**

6. Zahlungspflicht

Gerät der Bewohner oder dessen Vertretung mit der Zahlung in Verzug, so hat er einen Verzugszins von 5% pro Monat zu leisten. Nach der 3. Mahnung, frühestens jedoch nach 90 Tagen, ist das Alters- und Pflegeheim Wendelsee berechtigt, den Vertrag sofort und ohne Einhaltung der einmonatigen Frist zu kündigen.

7. Vorauszahlung

Der Bewohner leistet vor dem Eintritt in das Alters- und Pflegeheim eine Vorauszahlung für kommende Pflegeleistungen von Fr. 5000.-. Die Heimleitung erstellt eine Quittung. Nach Beendigung des Vertrags wird die Vorauszahlung mit dem noch offenen Debitorenguthaben des Heims verrechnet. Guthaben zu Gunsten des Bewohners werden ohne Verzinsung auf ein zu definierendes Konto Rückvergütet

8. Zimmerzuteilung

Nach vorheriger Absprache behält sich die Heimleitung das Recht vor, dem Heimbewohner ein anderes Zimmer zu zuteilen. Dabei wird der Gesundheitszustand, das Interesse der Bewohner und des Heims sinnvoll abgewogen.

9. Persönliche Versicherungen der Heimbewohner

Mobiliarversicherung

Die Bewohner des Alters- und Pflegeheim Wendelsee werden durch die kollektive Mobiliarversicherung automatisch versichert. Eine Police kann bei der Heimleitung verlangt werden. Eine eigene Versicherung kann unter der Tatsache des Heimeintritts meist problemlos gekündigt werden.

Haftpflichtversicherung

Der Bewohner ist über die Kollektiv – Haftpflichtversicherung mitversichert. Der Betrag von SFr. 5.—pro Monat (Stand 9.18) wird automatisch den Bewohnern in Rechnung gestellt. Dieser deckt sowohl die Mobiliar- als auch die Haftpflichtprämie ab.

Kranken- und Unfallversicherung

Die Krankenpflege-Grundversicherung ist obligatorisch und eine Unfallversicherung sollte beibehalten werden. Die Krankenversicherungskarte ist beim Eintritt mitzubringen.

10. Persönliche Wäsche

Die persönliche Wäsche muss beim Eintritt mit Name und Vorname beschriftet sein. Die Heimleitung organisiert dies auf Wunsch. Das Annähen wird gemäss Preisliste verrechnet.

11. Telefon

Die Bewohner können die eigene Rufnummer ins Heim portieren lassen. Bitte nehmen Sie mit der Heimleitung Kontakt auf um die Koordination abzusprechen.

12. Datenschutz / Schutz bei Urteilsunfähigkeit / Beschwerden

Der Bewohner nimmt zur Kenntnis und ist einverstanden, dass persönliche Daten über den Gesundheitszustand im Rahmen der Bedarfsklärung erhoben und gemäss den gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt werden. Das Alters- und Pflegeheim verpflichtet sich, persönliche Daten gemäss Datenschutzgesetz zu behandeln. Zudem nimmt der Bewohner davon Kenntnis, dass dem Krankenversicherer auf dessen Verlangen Unterlagen zur Überprüfung seiner Leistungspflicht zugestellt werden. Darin sind Daten über den Gesundheitszustand ersichtlich, zu deren Herausgabe die Institution gemäss Krankenversicherungsgesetz verpflichtet ist. Der Bewohner kann verlangen, dass diese Unterlagen nur dem Vertrauensarzt oder der Vertrauensärztin des Krankenversicherers zugestellt werden.

13. Freiheitseinschränkende Massnahmen

Das Alters- und Pflegeheim verpflichtet sich, die Bewegungsfreiheit von Bewohnern nur einzuschränken, wenn weniger einschneidende Massnahmen nicht ausreichen oder von vornherein als ungenügend erscheinen. Auch müssen diese Massnahmen dazu dienen, eine ernsthafte Gefahr für das Leben, die körperliche Integrität des Bewohners oder Dritter abzuwenden oder eine schwerwiegende Störung des Gemeinschaftslebens vom Alters- und Pflegeheim zu beseitigen.

Wir handeln gemäss den im Palliativ - Konzept beschriebenen Vorgaben.

14. Vorsorgeauftrag

Das Alters- und Pflegeheim empfiehlt den Bewohnern einen Vorsorgeauftrag zu erstellen. Entsprechende Formulare können bei der Heimleitung abgeholt werden.

Sollte sich eine zunehmende Urteils- und Handlungsunfähigkeit einstellen, ist keine eigene Vorsorge vorhanden und sind keine Angehörigen in der Lage oder Willens dem Bewohner Beistand zu leisten wird die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde vom Heim informiert. Eine Beistandschaft wird geprüft und kann begleitend, vertretend, mitwirkend oder umfassend eingesetzt werden.

15. Zimmerschlüssel

Zimmerschlüssel sind gegen Abgabeschein erhältlich. An der Türen - Innenseite ist ein Drehknopf montiert. Pflegepersonen haben so jederzeit Zutritt. Für verlorene Zimmerschlüssel wird ein Betrag von Fr. 200. — verrechnet.

16. Nachtruhe

Im Interesse der Mitbewohner müssen Radio- und Fernsehgeräte auf Zimmerlautstärke eingestellt werden.

17. Geld und Wertsachen

Bargeld und Wertsachen können bei der Heimleitung deponiert werden. Die Heimleitung lehnt jegliche Haftung bei Diebstahl ab. Eine Grunddeckung ist in der Betriebshaftpflicht versichert. Es muss eine beglaubigte Inventarliste vorhanden sein.

18. Arztwahl

Den Bewohnern steht freie Arztwahl zu.

Ein Übertritt zum Heimarzt würde begrüsst. Er kommt einmal pro Monat zur Heimvisite.

Ist der Hausarzt nicht zu erreichen, wird die med. Versorgung über Medphone sichergestellt.

19. Medizinische Versorgung

Die medizinische Versorgung wird über die eigene Heimapotheke sichergestellt. Eine Medizinalperson der Apotheke – Drogerie Spiez sorgt für die Rezeptvalidierung und überprüft mögliche Interaktionen. Medikamente sind zur besseren Betreuung ausschliesslich über das Alters- und Pflegeheim zu beziehen.

Für Medikamente und andere Mittel welche in Eigenregie besorgt und gelagert werden, schliesst das Alters- und Pflegeheim Wendelsee jegliche Produkthaftung aus. Für Einnahmefehler und daraus entstehende Folgen wird keine Verantwortung übernommen!

20. Seelsorgerische Betreuung

Im Alters- und Pflegeheim leben wir eine Religionsfreiheit. Jeder Bewohner kann die Person für seine seelsorgerische Betreuung selber wählen. Auf Wunsch steht die Heimleitung vermittelnd zur Verfügung

21 Ombudsstelle

Bernische Ombudsstelle für Alters- und Heimfragen, Zinggstrasse 16, 3007 Bern,

Tel. 031 372 27 27 / Fax 031 372 27 37

22. Stelle für aufsichtsrechtliche Anzeige

Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern, Rathausgasse 1, Postfach
3000 Bern 8 **Tel. 031 633 79 37 / Fax 031 633 40 19**

23. Zimmerüber- und Abgabe

Das Zimmer wird in einem guten und sauberen Zustand übergeben. Allfällige Mängel werden schriftlich festgehalten. Die Bewohnerin/der Bewohner kann sämtliche Aufenthalts- und Freizeiträume mitbenutzen.

Die Institution stellt Anschlussmöglichkeiten für Telefon/Radio und Fernsehen zur Verfügung, wobei die Bewohner für die Anmeldung, die Geräte, deren Installation und Gebühren selber verantwortlich sind.

Bei einer Kündigung ist das Zimmer vom Bewohner oder dessen Vertretung in gutem Zustand und vollständig geräumt abzugeben. Allfällig verursachte Schäden am Zimmer oder zusätzliche Räumungsarbeiten können in Rechnung gestellt werden. Die Schlüssel sind der Heimleitung abzugeben. Die Schlussreinigung wird gemäss beigelegter Preisliste verrechnet.

24. Besuchszeiten

Wir sehen uns als offene Institution an und unterstützen Besuche. Spezielle Besuchszeiten führen wir nicht. Um Informationen an die Pflege über Besuche oder geplantes Abholen eines Bewohners wird gebeten. Terminkonflikte können so vermieden werden.

25. Essenszeiten

Frühstück: 7:45 bis 9:15 im Speisesaal.

Mittagessen: 11:45

Nachtessen 17:30

Gäste sind herzlich willkommen und können gegen Rechnung im Heim Essen. Eine Anmeldung ist spätestens bis am Vorabend gewünscht.

Menüwünsche / Änderungen können bis um 9:00 Uhr direkt der Küche mitgeteilt werden. Wir versuchen diese zu Berücksichtigen.

26. Aktivitäten / Wochenprogramm

Montag 15:00 Singen Donnerstag Aktivierung Kochen und Nachmittagsaktivität

Dienstag 10:00 Bewegen Freitag Aktivierung Kochen und Nachmittagsaktivität

Mittwoch 1xpro Monat Andacht Wochenende je nach Jahreszeit

Für externe Veranstaltungen verrechnen wir eine Unkostenbeteiligung nach Auslage.

Im Heim sind freiwillige Helferinnen im Einsatz

27. Transporte

Für Transporte zu Ärzten, Therapien oder anderen Terminen kann der Rotkreuzfahrdienst in Anspruch genommen werden. Die Organisation und Vermittlung geschieht ausschliesslich über die Pflegepersonen.

Fahrten mit dem Taxi, mit einem privaten Auto oder dem Fahrdienst werden in Rechnung gestellt.

Je nach Allgemeinzustand oder Untersuchung sind Begleitungen nötig. Sollten keine Angehörigen diese übernehmen können werden sie durch das Personal gegen Verrechnung begleitet.

28. Feuer

Aus Sicherheitsgründen dürfen in den Zimmern keine Kerzen angezündet werden. Es gibt kerzenähnliche Produkte die gerne verwendet werden dürfen.

Das Rauchen in den Zimmern und im Heim ist nicht gestattet.

Das Heim ist mit einer Brandmeldeanlage ausgerüstet.

Leitbild

Menschenbild:

- ✓ Wir betrachten jeden einzelnen Menschen als Individuum, welches in seinem Lebensprozess durch verschiedenste Erfahrungen geprägt und geformt wurde.
- ✓ Wir anerkennen und respektieren das Recht auf Selbstbestimmung, soweit das eigene Wohl und das der Andern nicht gefährdet wird.
- ✓ Wir glauben an die Entwicklungsfähigkeit jedes Menschen und unterstützen einander.
- ✓ Wir handeln eigenverantwortlich und helfen dem Andern dies zu übernehmen.
- ✓ Wir begegnen einander offen, ehrlich, hilfsbereit und respektvoll

Auftrag:

- ✓ Das private Alters- und Pflegeheim Kristall bietet erwachsenen Menschen, welche kurz oder längerfristig Hilfestellungen im Lebensalltag benötigen, ein familiäres und professionell geführtes zu Hause an.
- ✓ Wir bieten eine ganzheitliche Betreuung und Pflege zum Erhalt der Selbständigkeit nach neusten gerontologischen Erkenntnissen
- ✓ Als lebendiges Heim wollen wir uns vorausschauend weiterentwickeln und anpassen. Dabei berücksichtigen wir die Bedürfnisse der uns anvertrauten Menschen und die der Gesellschaft.
- ✓ Wir überprüfen und verbessern unsere Qualität systematisch.

Organisation und Führung:

- ✓ Unsere Organisation ist übersichtlich und offen für Neues.
- ✓ Die flache hierarchische Struktur erlaubt eine klare Rollenverteilung.
- ✓ Über Fehler sprechen wir und lernen daraus.
- ✓ Visionen, Interesse und Freude an der Arbeit mit Menschen, so wie ein guter Teamgeist werden von uns gefördert. und gefordert.

Öffentlichkeitsarbeit:

- ✓ Eine positive Einstellung aller Mitarbeitenden zu unserer Arbeit und zum Heim ist die Basis unserer Öffentlichkeitsarbeit.
- ✓ Wir pflegen einen kooperativen Umgang mit den Angehörigen.
- ✓ Wir sind ein Ausbildungsbetrieb im Gesundheitswesen.
- ✓ Kontakte zu anderen Institutionen, Behörden und Fachpersonen ermöglichen uns einen aktiven Austausch.

Mittel und Ressourcen:

- ✓ Wir setzen die zur Verfügung stehenden Mittel gezielt und verantwortungsbewusst ein.
- ✓ Wir nutzen vorhandene, suchen alternative oder auch neue Ressourcen.
- ✓ Wir tragen Sorge zur Umwelt.

ANMELDEFORMULAR

Personalien, persönliche Angaben

Name: _____ Vorname: _____
(inkl. Familienname ledig)

Strasse: _____ PLZ Ort: _____

Zivilstand: _____ Telefon- Nr.: _____

Geburtsdatum: _____ Heimatort: _____

AHV- Nr.: _____ Konfession: _____

Krankenkasse: _____ Mitgliedernummer: _____

Hausarzt: _____

ich wechsele zum Heimarzt Dr. S. Neuhof

Bezieht AHV- Rente IV- Rente EL Hilflosentschädigung

Vorsorgeauftrag ist vorhanden nein ja, wo hinterlegt? in Bearbeitung wird gewünscht

Patientenverfügung vorhanden nein ja, wo hinterlegt? in Bearbeitung wird gewünscht

Beistandschaft vorhanden nein ja, Verfügung beilegen in Bearbeitung wird gewünscht

Die Pflegerechnungen sind zu senden an (Name, Adresse, Tel. Nr., Verwandt- Bekanntschaftsgrad)

Andere Angehörige, Bezugspersonen (Name, Adresse, Tel. Nr., Verwandt- Bekanntschaftsgrad)

Dringlichkeit: dringend auf Warteliste

Bemerkungen:

Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____